

## LIEBE AUSSTELLUNGS-BESUCHER\*INNEN

Viele von Euch haben bereits mit der Ausstellung "Klang meines Körpers" gearbeitet und sich auf kreative Weise mit den persönlichen Geschichten von Melissa, Nathalie, Mia, Lara und Annika auseinandergesetzt. Essstörungen wie Anorexie, Bulimie oder Binge-Eating sind Krankheiten, die immer noch vorwiegend mit Mädchen in der Pubertät und jungen Frauen verbunden werden. Inzwischen sind jedoch auch Jungen und junge Männer immer häufiger von Essstörungen betroffen. Vor diesem Hintergrund ist es uns ein großes Anliegen, im Rahmen des Ausstellungsprojektes auch einen betroffenen jungen Mann zu Wort kommen zu lassen:

### DAVID

Er hat an Anorexie (Magersucht) gelitten und gewährt jetzt mit seinen kreativen Werken tiefe Einblicke in seine damalige Gefühls- und Gedankenwelt. Er erzählt von seinem täglichen selbstzerstörerischen Kampf gegen den Körper, von seinen Ängsten, Schmerzen, aber auch tiefen Sehnsüchten und Wünschen und schildert uns seinen persönlichen Weg aus der Krankheit. Damit ermöglicht er uns, uns auf eine ganz besondere Weise mit diesem so wichtigen Thema auseinanderzusetzen. Auch ermutigt er junge Männer, die gefährdet oder bereits an einer Essstörung erkrankt sind, sich rechtzeitig Hilfe und Unterstützung zu suchen.



# ESSSTÖRUNGEN – WAS DU WISSEN SOLLTEST

### Anorexie:

Jugendliche, die unter einer Magersucht leiden, sind stark untergewichtig. Durch Hungern und extremes Körpertraining versuchen sie ihr Gewicht zu reduzieren. Die Betroffenen nehmen ihren Körper nicht mehr objektiv wahr. Sie halten sich für zu dick, obwohl sie stark untergewichtig sind.

## **Bigorexie:**

Die Bigorexie ist – wie es sich zurzeit darstellt – eine ausschließlich junge Männer betreffende Essstörung, die mit den gängigen Schönheits- bzw. Männlichkeitsidealen zusammenhängt. Das Ziel ist der perfekte Körper. Anders als bei der Anorexie und der Bulimie steht dabei nicht der Gewichtsverlust im Vordergrund, sondern der Muskelaufbau. Durch exzessives Training sowie der Einnahme von Nahrungsergänzungsmitteln versuchen die jungen Männer, dem erstrebten "Idealkörper" näherzukommen.

#### **Bulimie:**

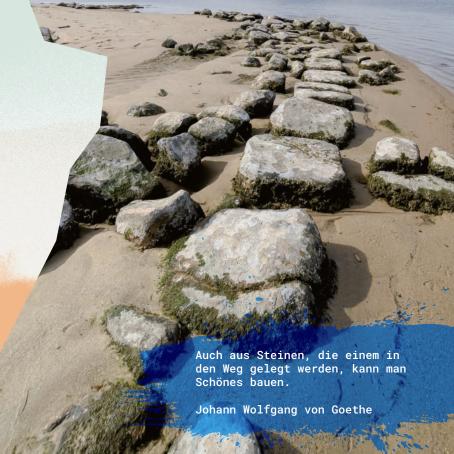
Bei Jugendlichen, die an Bulimie leiden, bewegt sich das Gewicht meistens im Normbereich. So wird die Erkrankung von den Betroffenen oft lange verheimlicht und bleibt unerkannt. Es kommt zu wiederholten Essanfällen. Anschließend wird das Erbrechen selbst herbeigeführt. Die Betroffenen leiden deshalb oft unter großen Schuldgefühlen.

### **Binge-Eating:**

Bei dieser Krankheit treten Heißhungeranfälle auf. Die Betroffenen ergreifen keine gewichtsreduzierenden Maßnahmen, wie Erbrechen oder exzessive Bewegung. Die Folge ist eine stetige Gewichtszunahme.

### Aber:

Nicht alle Untergewichtigen und Übergewichtigen leiden an einer Essstörung!



### **KERKERKOPF**

Er hatte das Gefühl, einen Kerkerkopf zu besitzen. Es schien kein Entkommen zu geben. Meterdicke Kopfwände verhinderten den Ausbruch auch nur eines einzigen Gedanken. Grübelkämpfer kämpften Gedankenschlachten, suchten nach einem Weg, nach einer Tür, nach Flucht. Es gab keine Fluchtmöglichkeit vor den Grübelketten. Er versuchte, Lösungen zu erdenken. Seine Lippen waren wie versiegelt. Steingleich.

Könnte er die Mauerlippen durchsprechen? Aber wie? Niemand hatte ihm ja gesagt, wie man das macht. Er hatte es nicht gelernt. Angst durchfuhr ihn. Was passierte, wenn er sprach? Sein Kopf war noch nie Thema bei Außen-Gesprächen gewesen. Kopf blieb Kopf. Das hatte ihn die Vergangenheit und die "Erfahrung" gelehrt. In-sich-Sein war sicherer. Aber manchmal war der Kopf zu voll. Kerkerkopf war nicht unendlich. Er merkte, dass er manchmal Worte und Gedanken entlassen musste. Nur wohin damit? Außen war nur begrenzt gut. Er war uneins. Was passierte mit den Gedanken, wenn er sie in die Freiheit entließ? Missbrauchte man sie und damit auch ihn?

Wie konnte er das wissen? Niemand hatte es ihm gesagt. Niemand. Er war ein *Einsamkeitsdenker*. Manchmal halfen Schreibworte. Jedoch blieben sie nur geschriebene Kopfworte. Zwar verließen sie den Kerkerkopf, standen nunmehr starr auf dem Papier. Niemand außer ihm las sie. Die Worte ließen ihn nicht los. Sie waren nur verlegt worden, wurden *Papierstein*.







# DAVIDS GEDANKEN ZU SEINEM LIED "TOGETHER IN THE DARKNESS"



## M. HELLBERG/MARTIN HEDEROS TOGETHER IN DARKNESS

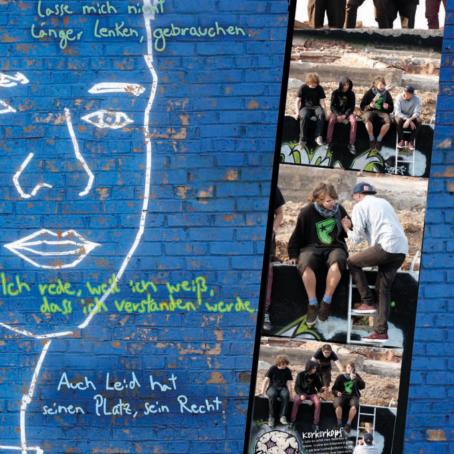
# LYRICS

Darkness is here
thou' shall not fear
we're on this trip together
take off that frown
come close and lay down
I got a lust for you burning inside
Sadness is gone
gone with the sun
so it'll be forever
we're safe in the night
stars lead us right
we're going down,
my love together as one









### HILFE UND UNTERSTÜTZUNG FINDEN

Hast du manchmal das Gefühl, dein Verhältnis zum Essen ist nicht "normal"? Hast du Angst, an einer Essstörung zu leiden?

Dann ist es ratsam, mit jemandem zu sprechen, dem du vertraust. Bleib mit deinen Gedanken, Ängsten, Nöten nicht allein. Lass dir helfen! Vielleicht suchst du auch professionelle Hilfe. In größeren Städten gibt es eigene Beratungsstellen für Essstörungen.

Solltest du keine spezialisierte Stelle finden, kannst du auch Kontakt zu Suchtoder Erziehungsberatungsstellen oder zu Mädchen- und Frauenberatungsstellen
aufnehmen. Sie sind gut vernetzt und wissen, wer dir weiterhelfen kann. Auch
Kinder- und Hausarztpraxen sind wichtige erste Anlaufstellen. Gemeinsam
kannst du mit den jeweiligen Fachkräften beraten, welche Hilfsangebote in deiner
Situation am besten für dich sind. Sich einzugestehen, medizinische und/oder
therapeutische Hilfe in Anspruch zu nehmen, ist nicht immer einfach.

Trotzdem ist es der richtige Weg. Deshalb warte nicht zu lange!

## **Allgemeine Infos:**

www.bzga-essstoerungen.de

### **Online Beratung:**

ANAD e.V. www.anad.de

Waage e. V. www.essstoerungen-onlineberatung.de

### Kontakt mit (ehemals) Betroffenen:

Die Mutmacherinnen und pappsatt www.werkstattlebenshunger.de

Seelenschluckauf – Blog von Anna www.seelenschluckauf.de

Beschäftigt dich die Ausstellung, das Thema Essstörungen noch weiter? Hast du noch Anmerkungen, Inspirationen, Gefühle oder Gedanken, die du gerne teilen möchtest? Hast du Lust, dich selbst kreativ auszudrücken – genau wie Mia, David und die anderen Jugendlichen aus der Ausstellung? Möchtest du deine Werke mit anderen teilen, sei es Musik, Texte oder Bilder, öffentlich oder anonym?

Dann schau doch mal auf www.bauchgrammophon.de vorbei – unserem kreativen Blog gegen Essstörungen.

**HIER** bekommen **DEINE** kreativen Werke eine Bühne! Einfach schnell scannen! Wir freuen uns auf eure Beiträge!



# Jungen-Modul zum Projekt



# Werkstatt Lebenshunger e. V.

Goebenstraße 1a 40477 Düsseldorf Tel. 0211 239 71 01 www.werkstattlebenshunger.de info@werkstattlebenshunger.de





